

Jahreshauptversammlung 2006 beim KBV „de Waterkant“ Bensersiel

Am vergangenen Freitag, den 24. Februar 2006, begrüßte Helmut Claassen alle anwesenden Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im „Vereins Huus“ in Bensersiel. Besonders begrüßte er Vizebürgermeisterin Ulla Uden, vom Bürgerverein Reno Weyerts und vom Seglerverein Hinrich Uden. Nach der Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder und der Genehmigung der letzten Protokollniederschrift gab Helmut Claassen einen ausführlichen Bericht über das vergangene Jahr ab.

Zum umfangreichen Programm gehörten das Osterfeuer, der Maibaum, das Lichter- und Brückenfest, Gästebößeln, Skat und Knobelabende und das Strand- und Hafenfest. Im Rahmen des 100 jährigen Bestehens des KV VIII Esens nahm man am Zeltlager, am Pokalwerfen, an der Zeltdisko, der Jahreshauptversammlung auf Spiekeroog und dem Kommersabend teil. 2006 brach dann das Jubiläumsjahr von „de Waterkant“ Gründeich-Bensersiel an. Zur Festveranstaltung zum 100-jährigen Bestehen waren am 26. Januar 2006 fast alle Vereine des KV VIII Esens, die Ortsvereine, Ehrengäste und Mitglieder erschienen. Ca. 260 Personen waren an diesem Abend im Strandportal in Bensersiel dabei. Der KBV hatte einen Chor zu diesem Anlaß zusammengestellt und eine Jubiläumsschrift wurde herausgegeben. Helmut dankte daher besonders seinen Vorstands- und Festausschuss-Kollegen, die viel Arbeit und Zeit in die Durchführung und Planung des Festes investierten.

Über den sportlichen Teil berichtete dann Manfred Claassen. Unter anderem berichtete er über die Frauen I, die wiederum an den Aufstiegsspielen zur Bezirksklasse teilnahmen und den Aufstieg um einen Platz verpaßten, von Tanja Meppen die bei den Deutschen Meisterschaften in Nordhorn mit der Mannschaft des FKV die Goldmedaille holte und dem Jugendwerfer Ingo Claassen der bei den Einzelmeisterschaften die Silbermedaille auf friesischer Ebene errang. 8 Mannschaften waren für den

Punktspielbetrieb gemeldet, die Frauen I wurden Kreismeister, die Männer II wurden Vizekreismeister und von den 3 gemeldeten Jugendmannschaften war in den Staffeln ein 2. Und ein 3. Platz zu vermelden.

Alfred de Groot berichtete dann über die Ausgaben und Einnahmen des vergangenen Geschäftsjahres. Der Kassenprüfer Reno Weyerts bescheinigte Alfred de Groot eine ordnungsgemäße Kassenführung, die er zuvor mit Christel Arians und Thomas Ihnen geprüft hatte, und beantragte die Entlastung des gesamten Vorstandes, welche dann auch einstimmig erfolgte.

Beim anschließenden Punkt, den Wahlen, übernahm Ulla Uden die Wahlleitung. Nach dem der 1. Vorsitzende Helmut Claassen einstimmig wiedergewählt wurde übernahm er die weiteren Wahlgänge. **Zum bedauern der Versammlung stellte sich Jens Janssen, der bis dahin 2. Vorsitzender des Vereins war, nicht mehr für diesen Posten zur Verfügung. Als Jugendbetreuer und aktiver Unterstützer des KBV bleibt er dem Verein erhalten. Für seine 24 jährige ehrenamtliche Vorstandsarbeit , als Jugendobmann, 2. Und 1. Schriftführer sowie zuletzt als 2. Vorsitzender, erhielt Jens Janssen dann ein Präsent des Vereins, welches er unter stehenden Ovationen der versammelten Mitglieder in Empfang nehmen konnte.**

Zu seiner Nachfolgerin wurde dann Bianca Baumfalk-Egberts gewählt. Der Kassenwart Alfred de Groot, der Boßelobmann Manfred Claassen und der Schriftführer Friedhelm Baumfalk-Egberts nahmen dann die Wiederwahl an. Da der 2. Boßelobmann Stephan Meinen sein Amt aus beruflichen Gründen nicht fortführen kann wurde Thomas Ihnen zu seinem Nachfolger gewählt. Die Damenabteilung bleibt unter der Führung von Tanja Meppen und Heike Ihnen. Als Jugendbetreuer fungieren weiterhin Udo Folkerts, Jens Janssen, Manfred Claassen, Manfred Diedrich, Reno Weyerts und Heiko Dröst. Kassenprüfer wurden Patrick Ehlert, Heiko Dröst und Jens Janssen. In den Festausschuss wurden Johann Freese, Herma Jacobs, Udo Folkerts und Tanja Meppen wiedergewählt. .Zur Verstärkung des Festausschusses wurden Reno Weyerts und

Ines Ihnen gewählt. Die Fahnenträger de KBV bleiben Wilko Julius, Patrick Ehlert und Thomas Ihnen.

Nach dem Abschließenden Tagesordnungspunkt Verschiedenes konnte Helmut Claassen die Versammlung um 22 Uhr schließen.